

Lagebericht - Vorschau auf das Wochenende

Freitag, 17. April 1992

Allgemeines:

Gefahrenstufe 2 für den Straßenbereich, Stufe 3 und lokal 4 für Tirols Skitoureengebiete.

Am Samstag vormittag ist es noch sonnig, am Nachmittag erreicht eine Warmfront aus Nordwest die Alpen, bringt aber nur unergiebigere Niederschläge. Dafür wird es in der Höhe massiv wärmer, die Nullgradgrenze steigt gegen 2000m. Am Sonntag ist es wechselnd bewölkt und wieder um 2-3 Grad kälter, mit Niederschlägen ist nur im Nordstau zu rechnen. Am Montag ist es bei gleichbleibenden Temperaturen überwiegend sonnig.

Verkehrswege:

Für exponierte Verkehrswege besteht ab den Mittagsstunden eine geringe Gefahr der Selbstauslösung von Lawinen.

Tourenbereich:

Die Verhältnisse in den Tiroler Tourengebieten werden bestimmt durch eine gut gesetzte Altschneedecke, auf der 15 bis 30cm Neuschnee liegen. Wegen der stürmischen Südwinde während der Schneefälle gab es besonders in Nordwest- bis Nordostexpositionen neue Windverfrachtungen und damit die Bildung von Schneebrettern. In hochalpinen Kammlagen ist die Schneebrettgefahr daher als örtlich erheblich einzustufen. Die Gefahrenstellen liegen in steilen Hängen sowie tribschneegefüllten Rinnen und Mulden. Allgemein ist im Steilgelände eine mäßige Gefahr durch oberflächliche Lockerschneerutsche zu beachten. Je nach Intensität der Sonneneinstrahlung ist unterhalb von 2000m auf Feuchtschneerutsche zu achten.

Tendenz der Lawinengefahr:

Gleichbleibende Schneebrettgefahr; bei starker Sonneneinstrahlung zunehmende Gefahr durch Selbstauslösungen von Schneebrett- und Lockerschneelawinen!

Wichtiger Hinweis:

Auch am Wochenende wird im Rundfunk (Ö2) und am Telefontonband (0512/1587) täglich der aktuelle Lagebericht veröffentlicht!

Mag. Rudi MAIR